



GEMEINSCHAFTSSCHULE
Stuttgart-Münster

Sehr geehrte, liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler,

Stuttgart, den 30.09.2013

so kurz nach den Ferien steuern wir bereits auf den ersten Brückentag zu.

Zeit, Sie und Ihre Kinder noch einmal offiziell und herzlich an der Elise von König – Gemeinschaftsschule zu begrüßen.

Trotz unfertigem Umbau sind wir gut vorbereitet gestartet.

Die Schülerzahl steigt im Moment immer noch an und wir haben zurzeit 404 Schülerinnen und Schüler in 20 Klassen. Das Kollegium umfasst ca 40 Kolleginnen und Kollegen.

Die neuen Kolleginnen und Kollegen haben sich bereits eingearbeitet und sind herzlich empfangen worden: Frau Becht, als Lernbegleiterin einer neunten Klasse, Frau Sumandl-Simic, die Realschul-Lernbegleiterin im Team der GMS und Herr Reiter, der Gymnasial-Lernbegleiter im Team der GMS und Herr Aatz, der Werkrealschul- Lernbegleiter in Klasse 5.

Als Lehrkräfte der verschiedenen Sonderschulen begrüßen wir Herrn Tritsch in der Lernstufe 1, Frau Pfeiffer in der Lernstufe 2, Frau Bader und Frau Weible, sowie Herrn Bierhals in den Lernstufen 3,4,5,6 und 8. Sie unterstützen unsere inklusiven Kinder, aber auch die unterschiedlich zusammengesetzten Lerngruppen.

In der ersten Lernstufe gibt es zwei Junge Leute, die ein soziales Jahr machen. Sie haben den Auftrag, unsere behinderten Kinder zu begleiten. Von allen Kindern werden sie gerne als Ansprechpartner angenommen und als Bereicherung erfahren.

Sie sehen, wir sind gut aufgestellt und haben keinerlei Grund zur Klage über die Lehrerversorgung.

In diesem Schuljahr wird sich das pädagogische Denken natürlich um die **konsequente Umsetzung der Pädagogik der Gemeinschaftsschule** drehen. Wir werden uns aber auch mit einer neuen Haus- und Schulordnung befassen. Dazu laden wir Sie zur Mitarbeit in den Gremien herzlich ein.

Außerdem werden wir das Konzept der **Ganztageschule in der Grundschule** ausarbeiten, so dass wir im nächsten Herbst den Antrag stellen können. Eine Ganztageschule in der Grundschule erfordert andere Raumkonzepte. Auch in dieser wichtigen Frage der Schulentwicklung laden wir Sie zur Mitarbeit und zum Mitdenken ein.

In diesem Zusammenhang ist zu vermelden, dass die **Verlässliche Grundschule** ziemlich regelmäßig täglich für 80 – 90 Kindern der Grundschule gebucht wurde.

Herr Kirchhoff, unser Schulsozialarbeiter, ist Ansprechpartner für alle Kinder unserer Schule. Jederzeit können sie zu ihm Kontakt aufnehmen und finden ein offenes Ohr. Selbstverständlich ist er auch Ansprechpartner für Eltern und Lernbegleiter.

Als Ausbildungsschule werden im nächsten halben Jahr **vier Vikarinnen und Vikare der evangelischen Landeskirche** hospitieren, Unterricht halten und vor allem erfahren, welche Pädagogik und welche Wertehaltung hinter der Schulform Gemeinschaftsschule steckt.

Ebenso sind immer wieder **Studenten der Pädagogischen Hochschulen** zur Ausbildung und zu Praktika an unserer Schule.



Über verschiedene Regeln an der Schule möchten wir Sie gerne informieren:

- **Bitte schicken Sie Ihre Kinder rechtzeitig** und bringen Sie sie auch rechtzeitig **um 7.50 Uhr** oder um **8.25 Uhr** zum Unterrichtsbeginn. Es reißt gerade eine seltsame Nachlässigkeit ein, dass vor allem Grundschulleitern ihre Kinder zu spät bringen.

Im Schulgesetz steht: Zuspätkommen kann mit Bußgeld geahndet werden. (3x in kurzen Abständen aus nicht nachvollziehbaren Gründen zwingt uns, eine Ordnungswidrigkeit anzuzeigen, was ein Bußgeld zur Folge hat.) **Ihr Kind und alle anderen haben das Recht auf ungestörten pünktlichen Unterrichtsbeginn.**

- **Der Parkplatz ist ausschließlich für Lehrkräfte reserviert.** Er wird auch noch von der Feuerwehr bei Einsätzen benutzt. Darum ist der Gang über den Parkplatz aus Sicherheitsgründen verboten. Bitte respektieren Sie dies und sprechen Sie vor allem auch mit ihren Kindern, dass ein Übertreten dieses Verbotes unter Umständen eine Gefahr für Leib und Leben bedeutet.
- **Als öffentliches Gebäude gilt auf dem ganzen Gelände, und bitte auch vor dem Tor Rauchverbot.** (Bei der Feuerwehr finden Sie ein geschütztes Plätzchen. Kippen können in den Kompostcontainer auf dem Parkplatz)
- **Entschuldigungspraxis: Bitte rufen Sie ab 7.00 Uhr an** oder geben Sie einem Klassenkameraden eine Entschuldigung mit, wenn Ihr Kind erkrankt ist. Dann wissen wir, dass es nicht verloren gegangen ist. Wir melden uns bei Ihnen, wenn das Kind unentschuldig fehlt, damit auch Sie wissen, wenn es nicht in der Schule angekommen ist. Dies ist aber mit erheblichem Aufwand verbunden und kann auch oft erst zeitverzögert geschehen, da die Lernbegleiter sich um viele Kinder kümmern müssen.

Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind bis zum dritten Krankheitstag auch noch schriftlich.

Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass wir immer alle aktuellen Telefonnummern haben!

- **Beachten Sie bitte den Ferienkalender.** Ferienverlängerungen sind nur in besonderen Ausnahmefällen möglich.
- **Wir arbeiten gerne mit Ihren Kindern.** Die Schule ist ein Ort des Lernens und des Lebens. Sie bereitet die älteren Lernpartnerinnen und Lernpartner auf den Beruf vor. Deshalb achten wir von klein an auf angemessene Kleidung (z.B. KEINE Jogginghose – sie gehört in den Sport- und Freizeitbereich).
- **Wir achten auf Trink- und Vesperpausen.** Unterstützen Sie das Lernen der Kinder durch gesunde Nahrung und erfrischende Getränke, keine Süßgetränke, schon gar keine aufputschenden Getränke.

Wir werden im Laufe des Schuljahres einen Trinkbrunnen anschaffen.

- **Gerne sind wir nach Terminvereinbarung für Sie da.** Denken Sie daran: Unterrichtszeit ist die Zeit Ihrer Kinder!

Wir freuen uns auf ein lebensfrohes und erfahrungsreiches neues Schuljahr in vertrauensvoller Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

R. Schlüter, Rektorin

M. Emeling, Konrektor

Hier nun einige Infos und Termine für Ihre persönliche Planung:

- Brückentag am 4.10.13 => KEINE Schule!
 - **8.10. oder 9.10. Klassenpflegschaftsabend.** Bitte beachten Sie die Einladungen der Elternbeiräte oder der Lernbegleiter!
 - **11.10.** Pädagogisches Wochenende der Lernbegleiter/innen. **Schulschluss 11.35 Uhr für alle. VGS findet statt.**
 - **11.10. Herzliche Einladung** zu einem gemeinsamen Fortbildungstag für Schüler/innen, Eltern und Lehrkräfte .
Thema: **Wie kann eine Schule ihr Leitbild leben und umsetzen unter Einbeziehung aller am Schulleben Beteiligten?**
Veranstalter: Sabine-Schoeffel-Stiftung und die Bürgerstiftung.
Ort: Straßenbahndepot in Bad Cannstatt, Veihelbrunnenstraße, (Ein toller Ort!)
Uhrzeit: 10.00 Uhr – 16.30 Uhr. Am Nachmittag gibt es viele hochkarätige und interessante Workshops. Für Verpflegung ist gesorgt.
Wir Lernbegleiter müssen uns dort leider wegen des päd. Wochenendes um 12.00 Uhr verabschieden, doch wäre es schön, wenn Eltern und Schüler/innen noch bleiben würden und dieses bereichernde Angebot wahrnehmen könnten.
Unsere SMV ist ebenfalls von der Stiftung unterstützt worden und berichtet über ein gelungenes SMV-Projekt. Es gibt den Schülerinnen und Schülern – unseren Lernpartnern, die Gelegenheit, Schule mit zu gestalten.
Flyer werden in den Klassenpflegschaftsabenden ausgelegt!
 - 15.10. – 18.10. **Opferfest.** Muslimische Kinder können auf Antrag für einen Tag vom Unterricht befreit werden. (Schulbesuchsverordnung Ziffer VI)
 - **23.10.13 um 19.00 Uhr erster Info – Abend Gemeinschaftsschule** im Kommunikationsraum.
 - **25.10.13 Beginn der Herbstferien** . Sie dauern bis 3.11.13 je einschließlich.
 - **19.11.13 zweiter Info – Abend Gemeinschaftsschule**, wieder 19.00 Uhr im Kommunikationsraum
 - **28.11. und 29.11.13 Adventskränze binden mit dem Förderverein, jeweils von 15.00 Uhr – 20.00 Uhr**
 - **30.11.13 Weihnachtsmarkt des Stadtteils auf dem Schulhof.** Die Schulchöre werden um 13.00 Uhr wieder singen und musizieren. Das Elisencafé bittet um Kuchenspenden und bietet dann in der Mensa freundlichste Bedienung und warme Füße. Der Erlös kommt dem Förderverein der Schule zugute.
 - **20.12.2013 letzter Schultag vor den Weihnachtsferien.** Er wird wieder mit Schülergottesdiensten beginnen und endet für alle nach Stundenplan.
 - **Start ins neue Jahr:** 07.01.2014 nach Stundenplan.
 - **28.01.2014 Wintersporttag**
 - **29.01 2014 dritter Info- Abend Gemeinschaftsschule**, wieder 19.00 Uhr im Kommunikationsraum
-

Zurück an die Schule.

Name des Schülers/der Schülerin _____ Klasse: _____

Ich/Wir haben den Elternbrief Nr. 1 im Schuljahr 2013 / 2014 zur Kenntnis genommen.

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten: